Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

4. Mai 2022

Homepage, Umwelt & Naturschutz, Wirtschaft

Umwelt- und Klimaschutzprogramm ÖKOPROFIT startet mit Rekordzahl die 15. Runde

Das städtische Umwelt- und Klimaschutzprogramm ÖKOPROFIT startet die 15. Runde mit einer Rekordzahl von 43 Betrieben.

„Die Rekordzahl von 43 Unternehmen und Einrichtungen, die in diesem Jahr mit ÖKOPROFIT Ressourcenschonung und Klimaschutz im Betrieb voranbringen, ist ein starkes Zeichen der Wirtschaft“, sagte Umweltdezernent Andreas Kowol beim Auftakt der neuen ÖKOPROFIT-Runde am Mittwoch, 4. Mai. Gemeinsam starteten zehn Neueinsteiger und 33 langjährige Klub-Betriebe in den Programmdurchgang 2022/2023.

„Der große Zuspruch unterstreicht den Stellenwert von Umweltschutz und Nachhaltigkeit bei Unternehmen und betrieblichen Einrichtungen aus Wiesbaden und Umgebung. Ebenso spricht es für das städtische Netzwerkprogramm, das seit mehr als 20 Jahren kontinuierlich und mit messbaren Erfolgen durchgeführt wird“, ergänzte Kowol bei der Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Umweltamtsleiter Dr. Klaus Friedrich erklärte zum Start der 15. ÖKOPROFIT-Runde: „ÖKOPROFIT Wiesbaden ist ein Kooperationsprojekt zwischen Stadt und Wirtschaft, das im Rahmen von Workshops und Beratungen vor Ort einen praxisnahen Einstieg ins Umwelt- und Klimamanagement bietet.“ Im Laufe eines jeden Durchgangs identifizieren und initiieren die ÖKOPROFIT-Teilnehmer Verbesserungsmaßnahmen in den Bereichen

Energie, Ressourcen, Mobilität und Beschaffung. Ebenfalls feste Bausteine sind betriebliche Nachhaltigkeits- und Klimastrategien. „Damit ist ÖKOPROFIT im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz hochaktuell, denn die Stadt Wiesbaden hat sich ambitionierte Klimaziele gesetzt, zu denen der Sektor Wirtschaft mit dem Beratungsprogramm einen wichtigen Beitrag leisten kann“, so Friedrich.

Parallel zum Auftakt nahm der ÖKOPROFIT-Elektrobus wieder seine Fahrt auf. „In einer gemeinsamen Aktion von Stadt und Betrieben fährt der ESWE-Bus emissionsfrei die Idee von Umwelt- und Klimaschutz durch Wiesbaden. Dadurch wird das Engagement der ÖKOPROFIT-Betriebe im Straßenbild präsent“, erläuterte Evelyne Wickop, Projektleiterin im Umweltamt. „In die 15. ÖKOPROFIT-Runde starteten zehn Unternehmen und Einrichtungen aus Kreativwirtschaft, Verlagswesen, Kulturbranche, Verwaltung, Hotellerie und Industrie zusammen mit den langjährigen Klub-Betrieben und erweitern somit den bereits vielfältigen Branchenmix.“

Die Teilnehmer des Einsteigerprogramms 2022/2023 sind: Döbele Werbeagentur GmbH, Eduversum GmbH, DuPont Specialty Products GmbH & Co. KG, Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG, Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis, das Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden mit dem Literaturhaus Villa Clementine, Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V., Museum Wiesbaden - Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur, Scholz & Volkmer GmbH und die Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

Seit Projektstart im Jahr 2000 ist ÖKOPROFIT als Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften fest in Wiesbaden verankert und bildet gleichzeitig eine wichtige Säule der Wiesbadener Klimaschutzaktivitäten im Unternehmensbereich. Die Projektleitung liegt beim Wiesbadener Umweltamt. Kooperationspartner sind die IHK Wiesbaden, die ESWE Versorgungs AG und die Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V. Weitere interessierte Betriebe – unabhängig von Größe und Branche – können ab Herbst 2022 ihr Umwelt- und Klimaengagement in der nächsten ÖKOPROFIT-Runde ausbauen. Informieren und anmelden können sich Interessierte unter www.wiesbaden.de/oekoprofit, per E-Mail an umweltmanagement@wiesbaden.de oder unter Telefon (0611) 313741.

+++